

Die Zeit ist reif für Solararchitektur

Der Kaßberg zählt zu den größten Gründerzeit- und Jugendstilvierteln Deutschlands. Und wahrscheinlich entsteht nun in dem architekturhistorisch so wichtigen Areal eine neue Baugeneration, die vielleicht ihrerseits Geschichte schreibt.

Zweifellos ist das neue Gebäude auf dem Kaßberg an der Marianne-Brandt-Straße ein besonderer Blickfang, das sofort aus dem gewohnten Stadtbild heraussticht. Es wurde vor wenigen Tagen von der Baufirma FASA AG fertig gestellt und wird von ihr als neuer Firmensitz genutzt.

Die noch ungewohnte Erscheinung ist das Ergebnis einer konsequenten Umsetzung ökologischer, nachhaltiger und energieeffizienter Gesichtspunkte. „Die fossilen Rohstoffe werden immer knapper. Die Zeit ist reif für eine andere Architektur – für die Solararchitektur“, erklärt Dipl.-Ing Ulrich Hintzen, Vorstand der FASA AG. „Die Architekten müssen völlig neue Wege gehen, um

die Sonne optimal für Gebäude zu nutzen.“

Wichtig ist nicht nur die optimale Ausrichtung, sondern auch die Bauform. Will man beispielsweise auch im Winter, wenn die Sonne sehr tief steht, die Sonnenstrahlen mit thermischen Solar Kollektoren einfangen, müssen die Kollektoren in einem sehr steilen Winkel angebracht werden. Die meisten heute üblichen Dachformen sind dafür zu flach. Und warum sollte man sich mit dem Dach zufriedengeben? Viel effektiver ist es, die ganze Front der Sonnenseite zum Einfangen der kostenlosen Sonnenenergie zu nutzen.

„Wir sind in der Lage, Gebäude zu errichten, die ihre Wärmeenergie zum Heizen und zur Warmwasserbereitung zu 90 bis 100 Prozent von der Sonne beziehen“, informiert Ulrich Hintzen. „Eine durchdachte Solararchitektur, effektive thermische Kollektoren mit hohem Wirkungsgrad und Langzeitspeicher machen es

möglich. Auch wenn 100 Prozent technisch möglich sind, ist es oft ökonomisch nicht sinnvoll über 90 Prozent zu gehen. Denn je näher man der 100 kommt, umso teurer wird es.“

Ein Vorzeigebauwerk ist das Gebäude an der Marianne-Brandt-Straße auch in Sachen Nachhaltigkeit. So wurde beispielsweise Seegras als Dämmstoff eingesetzt. Zudem ist der neue Firmensitz der FASA AG ein Beweis dafür, dass Solararchitektur oft auch an Altbauten realisiert werden kann. Denn das Gebäude wurde 1972 errichtet und ist nun nach den Umbaumaßnahmen nicht mehr wiederzuerkennen.

„Die FASA AG hat bereits zahlreiche Einfamilienhäuser in Solararchitektur realisiert“, meint Ulrich Hintzen. „Mit unserem neuen Firmensitz zeigen wir, dass unsere Solarlösungen auch für Geschäftsgebäude sowie für kommunale und soziale Einrichtungen, wie Kindergärten oder Schulen, geeignet sind.“



Hier wird die Sonne optimal eingefangen – der neue Firmensitz der FASA AG.

FOTO: WEIMERSHAUS

Schönherr
FENSTERBAU GMBH
Holz-Isolierglasfenster – Fertigung und Montage

09224 Chemnitz, OT Mittelbach,
Gewerbedelee 3,
☎ 0371/85 54 01, Fax 85 50 30
www.schoenherr-fensterbau.de,
E-Mail: SFB@schoenherr-fensterbau.de

ENERGETIKhaus100® Sonnenwärme pur

... unabhängig Wohnen mit Stil ... natürlich ohne Öl und Gas

Das ENERGETIKhaus100® ist das erste, bezahlbare Ganzjahressolarhaus ohne Öl-, Gas- oder Wärmepumpeheizung. Es ist die neue Generation im Bauen. Durch das intelligente Zusammenspiel aus Solararchitektur, Solarthermieanlage, Langzeitspeicher, massiven und ökologisch sinnvollen Baustoffen werden bis zu 100% des Wärmebedarfs für Heizung und Warmwasser durch Sonnenenergie gedeckt.



Design und Realisierung durch
FASA AG

Jedes Gebäude wird aufgrund des unterschiedlichen Standortes, Architektur und Größe individuell geplant, dimensioniert und schlüsselfertig gebaut. Die Solararchitektur integriert die persönlichen Wünsche des Bauherrn und sorgt für solare Funktionalität.



www.fasa-ag.de
Infoline: 0371 / 46112-0
Marianne-Brandt-Str. 4, 09112 Chemnitz



- Maler- und Tapezierarbeiten aller Art
- Fassadenanstriche
- Fußbodenverlegearbeiten (Teppichböden und PVC)

Frank K. Bauer
Inhaber – Malermeister

Malerbetrieb Bauer
Wilhelm-Busch-Str. 65
09127 Chemnitz
Tel. 0371.55983
Fax 0371.5612214
malerbetriebbauer@yahoo.de

ELEKTRO-EICHMANN
Inhaber Jens Friedel

Ihr Haus Elektriker

- Elektroinstallationen
- Antennenanlagen
- Blitzschutzanlagen
- Telefon- und Datenetze
- Beleuchtungs- und Lichtplanung
- Prüfung von Anlagen und Geräten
- Reparatur und Service

Georgenkirchweg 17
09117 Chemnitz
Tel.: 0371/820 49 39
Fax: 0371/85 46 02
Funk: 0172/6 09 45 33
Friedel.Elektro@gmx.de

Wir bauen Ihnen jetzt auch ein komplettes Haus!

BRETSCHNEIDER DACHBAU GmbH

- Zimmerarbeiten
- Dachdeckerarbeiten
- Dachklempnerarbeiten
- Gerüstbauarbeiten
- Holzhausbau



Wir suchen Dachdecker und Zimmerer!

Lindenstr.1 • 09241 Mühlau • Tel. 03722/771090 • Fax 7710914
www.bretschneider-dachbau.de • volkar@bretschneider-dachbau.de